

Zeitenwende

Hallo, Ihr lieben Leute!

Das vor uns liegende Wochenende bringt eine Zeitenwende mit sich. Und zwar in doppelter Hinsicht:

- Zum einen wird in der Nacht vom Samstag zum Sonntag die bisherige **Sommerzeit in Winterzeit** umschlagen. Zwar hat die EU schon vor Jahren beschlossen, dieses ewige Hin- und Herwechseln endlich einmal abzuschaffen! Ob damit allerdings noch vor dem Jüngsten Tag zu rechnen ist, da darf man getrost skeptisch sein. Bleibt uns also nur übrig, uns mit der Zeitumstellung zu arrangieren und sie uns nach Kräften hübsch zu reden:

- der längste Tag des Jahres! Eine geschenkte Stunde!
- Man kann eine Stunde länger aufbleiben, und kriegt trotzdem noch genug Schlaf!
- Man muss nicht mehr so lange warten, bis es abends schön dämmerich-gemütlich wird!
- Und zum Ausgleich hat man's morgens wieder viel heller!

Ihr merkt: mit ein bisschen Selbstüberredung lässt sich die Zeitumstellung als Glückfall und passabler Festanlass zelebrieren!

- Eine turnusgemäße Zeitenwende darf auch unsere Kirchengemeinde am Wochenende begehen. Die Legislaturperiode des bisherigen **Gemeindekirchenrates** geht am Sonntag offiziell zu Ende. Nach sechs Jahren intensiver und oftmals auch anstrengender Leitungsarbeit ist es Zeit für ein wirklich großes Dankeschön an die bisherigen Ratsmitglieder und Stellvertreter. Dafür werden wir im Gottesdienst am Sonntag einen gebührenden Platz einräumen. Gleichzeitig treten an diesem Tag die neu gewählten Ratsmitglieder und Stellvertreter in ihre Verantwortung ein. Nach dem Gottesdienst werden sie zur ersten und konstituierenden Sitzung zusammenkommen. Als Gemeinde wollen wir ihnen dafür spürbar den Rücken stärken und um Gottes inspirierenden Segen bitten. Es wäre also schön und angemessen, wenn die Gemeinde in eindrucksvoller Größenordnung anwesend wäre, um diese Zeitenwende gebührend zu würdigen.

Aber auch in der verbleibenden Sommerzeit gibt es noch einiges, auf das sich hinzuweisen lohnt:

- Im letzten Newsletter habe ich euch ja bereits den Mund wässrig moderiert im Blick auf unsere nächste „**Kirche kunterbunt**“ – dem unterhaltsamen und erlebnisreichen Familiennachmittag mit Tiefgang. Thematisch treffen vorausschauend Halloween und Reformationstag aufeinander – das kann eigentlich nur gruselig-schön werden! Am **Freitag von 16 Uhr -18:30 Uhr** seid ihr sehr herzlich willkommen im **Gemeindezentrum am Roten Berg**!

- Am **Freitagabend** gibt's dann auch noch „**WeiterGlauben**“ in Zellers Wohnzimmer, um **19:30 Uhr (Hans-Sailer-Str. 55)**. Thema diesmal: gefühlte Wahrheiten – ein Phänomen, das unbedingt mal genauer unter die Lupe genommen gehört. Was von dem, was wir für wahr halten, ist in Wirklichkeit nur gefühlt wahr? Gefühlte Wahrheiten stellen auf jeden Fall eine Gefahr dar. Gefühlte Wahrheiten können aber auch lebensnotwendig sein. Ihr merkt: es ist komplizierter, als es aussieht. Also lasst uns drüber reden. Gerne wie gewohnt eine kleine E-Mailanmeldung, wenn ihr dabei sein wollt.

- Am **Samstag, 25. Oktober**, hättet ihr um **16 Uhr** noch einmal Gelegenheit, das aktuelle **Programm der Fresh Vocals** („Das wünsch ich sehr“) zu erleben. Wir machen uns auf den Weg in die nähere Provinz und werden in der **Kirche in Gottstedt** gastieren. Und wir wären natürlich hellauf begeistert, wenn wir EUCH im Publikum erblicken würden!

- Nach vollzogener Zeitumstellung erwarten wir euch am **Sonntag um 10 Uhr** herzlich zum oben anmoderierten **Gottesdienst** im **Gemeindezentrum am Roten Berg**. Der Gottesdienst wird von Franziska Gräfenhain geleitet.

- Die neue Woche startet am **Montag, 27. Oktober** mit einer letzten Veranstaltung von „**Kultur im Turm**“. Um **19 Uhr** haben wir das **Trio „Klangfreude“** aus Bad Langensalza im **Foyersaal der Lutherkirche** zu Gast. Sie bringen Instrumente und Folk-Musik aus Israel, Irland und dem Baltikum mit! Das wird ein Fest – seid mit dabei!

Und damit soll's für heute sein Bewenden haben! Lasst euch was Feines für die Bonusstunde einfallen! Und seid ganz lieb begrüßt von Euerm Bernhard